

JugendGitarrenOrchester-Hamburg (JGOH)

Erstklassige musikalische Ausbildung und Treffpunkt für den gitarristischen Nachwuchs

Das JugendGitarrenOrchester-Hamburg (JGOH)

muss zu Hamburgs ersten Adressen gezählt werden, wenn es um die Ausbildung des musikalischen Nachwuchses der Hansestadt geht. Auch wenn es sich beim JGOH ausdrücklich nicht um ein Auswahlorchester handelt, sind seine Mitglieder fast ausschließlich Landes- und Bundespreisträger des Wettbewerbs Jugend musiziert. Beim JGOH geht es nicht darum, eine Auslese der vermeintlich besten jungen Gitarristen



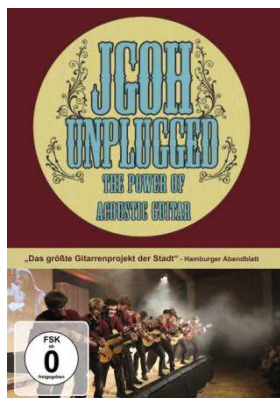
zu versammeln. Vielmehr sollen hier Jugendliche und Kinder in ihrer Leistungsbereitschaft und musikalischen Entwicklung bestärkt und intensiv gefördert werden. Die Ergebnisse der vergangenen Jahre sind ein eindrucksvoller Beleg für die erfolgreiche Orchesterarbeit.

Entwicklung von der Gitarren-AG bis zum Preisträger des Deutschen Orchesterwettbewerbs: 15 junge Gitarristen haben sich im Oktober 2006 unter der Leitung von Christian Moritz zu einem JugendGitarrenOrchester – damals noch Albert-Schweitzer-Jugendgitarrenorchester (ASJGO) – zusammengeschlossen. Das derzeit neunzehn Spieler umfassende Orchester, präsentierte sich seitdem erfolgreich bei vielen Auftritten auf dem Hamburger Gitarrenfestival, den Deutschen Orchesterwettbewerben 2008 und 2012 und an vielen anderen Orten. Im Mai 2011 erspielte sich das JGOH einen 1. Preis mit 24,6 von 25 möglichen Punkten beim Landesorchesterwettbewerb Orchestrale und durfte Hamburg vom 16. – 20. Mai 2012 beim Deutschen Orchesterwettbewerb in Hildesheim vertreten. Hieraus ging das junge Ensemble als einziger Hamburger Preisträger hervor. Beim Landesorchesterwettbewerb am 03. und 04. Oktober 2015 konnte das JGOH sich sogar die höchst mögliche Bewertung von 25 Punkten erspielen und wird die Hansestadt in 2016 erneut beim Deutschen Orchesterwettbewerb vertreten. Mit 22,3 Punkten erhielt das JGOH-Juniorteam zudem das zweitbeste Ergebnis aller teilnehmenden Gitarrenorchester.



Die Fachpresse gratuliert zur CD: Im Jahr 2012 produzierte das JGOH die CD „JGOH on Tour“, die von der Fachpresse einhellig positiv aufgenommen wurde. So schrieb das Fachmagazin Auftakt „Temperamentvoll, fulminant mit Engagement und Leidenschaft gespielt ...“ oder "Eines aber ist all diesen verschiedenen Livemitschnitten gemeinsam: die lebendige Intensität des Zusammenspiels, der schöne Gitarrenton, die Spielkultur und die virtuose Musikalität dieses jungen Ensembles. Und die kommt beim Hörer wirklich an. Gitarrenorchester vom Feinsten!". Das Hamburger Abendblatt bezeichnete das JGOH gar als „Hamburgs größtes Gitarrenprojekt“. Zu einer schon 2009 erschienen CD gratulierte sogar die damalige Hamburger Kultursenatorin Prof. Dr. Karin v. Welck und bescheinigte dem Orchester in einem Grußwort eine »erstaunliche und eindrucksvolle Entwicklung«.

DVD-Produktion „JGOH unplugged – The Power of Acoustic Guitar“: Mit der Eigenproduktion der DVD „JGOH unplugged – The Power of Acoustic Guitar“ präsentierte das JGOH im Jahr 2013 ein weiteres höchst innovatives Projekt. Alle organisatorischen Arbeiten dieses Projekts wurden vom



JGOH und dessen Leiter Christian Moritz selbst übernommen. Dies umfasste die Zusammenstellung und das Einstudieren eines spannenden Croosover-Programms zwischen AC/DC und Vivaldi, die Entwicklung der Inszenierung und deren minutiöse Dokumentation in Form eines Drehbuchs, sowie die technische Umsetzung der Mikrophonierung, von Show- und Lichteffekten und der Bühnengestaltung. Auch Öffentlichkeitsarbeit, Kartenvorverkauf, Schnitt und das Abmischen der Tonaufnahmen, sowie die grafische Gestaltung von Plakaten, Flyern, Cover, Booklet und Label, der Ausschank, das Catering und die Koordination der vielen Helfer, die das JGOH an den beiden Konzertabenden unterstützt haben, wurden ausschließlich aus dem Orchester generiert. So wurden die Konzerte und die Produktion nicht nur zu einer kreativen Herausforderung für alle Beteiligten, sondern darüber hinaus zu einem hochkarätigen Musikvermittlungsprojekt. Einen spannenden Blick hinter die Kulissen bietet das im Bonusmaterial der DVD enthaltene Making-of, das zudem auf dem Youtube-Kanal des JGOH – www.youtube.com/gitarrehamburg - bereit steht. Hier finden Interessierte auch einen Trailer der DVD-Produktion.

Treffpunkt junger Gitarristen und Ort der Nachwuchsförderung: Das JGOH ist nicht nur ein Orchester sondern darüber hinaus ein wichtiger Treffpunkt für den Austausch unter den jungen Gitarristen. Hier kann man sich mit Gleichgesinnten über gitarrenspezifische Themen unterhalten, sich gegenseitig die neuesten Stücke vorspielen oder zu Kammermusikformationen für Jugend musiziert zusammenfinden. Durch kostenlose oder vergünstigte Meisterkurse und Konzertbesuche im Rahmen der Hamburger Gitarrentage und Orchestercoachings bekommen die Nachwuchsgitarristen des JGOH ganz selbstverständlich Kontakt zu international renommierten Gitarristen. Für die intensive Nachwuchsförderung rund um das JGOH und sein Juniorteam wurde die GitarreHamburg.de gGmbH in 2014 bei der Verleihung des **Bundnianer-Hilfe-Preises** mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

Treffen mit den Stars der Gitarrenszenen: Jedes Mitglied des JGOH hat mindestens einmal im Jahr das Anrecht auf eine kostenlose Teilnahme am Meisterkursprogramm der Hamburger Gitarrentage und bekommt so die tolle Möglichkeit, die Stars der Szene aus nächster Nähe zu erleben, von ihnen zu lernen und mit ihnen aufzutreten. In jüngster Vergangenheit fanden beispielsweise Projekte mit Michael Koschorreck – Gitarrist von Xavier Naidos Söhnen Mannheims – dem Konzertgitarristen und Komponisten Andrew York oder dem weltberühmte und grammyprämierte Los Angeles Guitar Quartet statt. Über das Zusammentreffen mit Andrew York berichtete u. a. das NDR Hamburg Journal. Im Jahr 2012 war das JGOH Widmungsträger des Stückes „Balvanera“ von Máximo Diego Pujol. Gemeinsam mit dem argentinischen Komponisten wurde das Stück im Rahmen des 5. Hamburger Gitarrenfestivals geprobt und zur Uraufführung gebracht. In 2014 schrieben der US-amerikanische Komponist Andrew York und Prof. Dieter Kreidler werke für das JGOH, die am 02.11.2014 auf dem 6. Hamburger Gitarrenfestival ihre Uraufführung erlebten.



Das JGOH mit dem Los Angeles Guitar Quartet

Erfolge im Wettbewerb Jugend musiziert: Nachdem sich das JGOH und das Nachwuchsensemble JGOH-Juniorteam schon in der Vergangenheit sehr erfolgreich und in großer Zahl am Wettbewerb Jugend musiziert beteiligt hatten, nahmen 2013 wieder 20 Mitglieder an Deutschlands größtem und

wichtigsten Wettbewerb für den musikalischen Nachwuchs teil und steigerten die Bilanz der vergangenen zehn Jahre auf nunmehr 151 Preise. Im Regionalwettbewerb erspielten sich alle 20 Teilnehmer einen 1. Preis mit Weiterleitung in den Landeswettbewerb. Zehn von ihnen wurden danach sogar in den Bundeswettbewerb weitergeleitet, der vom 17.- 25. Mai in Nürnberg, Fürth und Erlangen stattfand. Alle JGOH-Mitglieder gingen hieraus als Bundepristräger hervor. Wie schon im Jahr 2010 erspielte sich dabei ein Quartett das bestmögliche Resultat von 25 Punkten.

JGOH-Juniorteam: Neben dem JGOH gibt es seit 2010 zudem das »JGOH-Juniorteam« in dem sich derzeit 14 junge Gitarristen im Orchesterspiel üben und damit auf eine spätere Teilnahme im großen Orchester vorbereiten. In der Arbeit mit dem JGOH-Juniorteam engagieren sich auch die älteren Orchestermmitglieder, indem sie z. B. bei Gitarrenfreizeiten Stimmproben leiten und bei den organisatorischen Abläufen während der Konzerte helfen.

Soziales Lernen im Orchester: Im JGOH treffen zurzeit 28-jährige Studenten auf 10-jährige Nachwuchsgitarristen aufeinander. Die großen Altersunterschiede innerhalb des Orchesters fördern in hohem Maße die Heranbildung sozialer Kompetenz. Die jüngeren können sich an ihren älteren Vorbildern orientieren, und die älteren Orchestermmitglieder übernehmen bei Orchesterfahrten oder Konzerten ganz selbstverständlich Verantwortung für ihre jungen Mitspieler. So entsteht eine äußerst positive Kultur des Miteinanders. In einem Orchester mitzuwirken ist per se schon mit sozialem Lernen verbunden, da eine derartige Gemeinschaft nicht funktioniert, ohne aufeinander zu hören, einen gemeinsamen Puls zu finden, seinem Mitspieler Sicherheit zu geben oder von ihm Sicherheit zu bekommen, mit einer musikalischen Stimme zu sprechen bzw. eine gemeinsame Interpretation eines Werkes zu finden und sich mit der gleichen Intensität für das Erreichen eines Zieles einzusetzen!

Proben: Geprobt wird jeden Donnerstag von 18.30–20.00 Uhr in der Albert-Schweitzer-Schule (Schluchtweg 1). Das zugehörige Nachwuchsensemble JGOH-Juniorteam trifft sich jeden Freitag von 16.15–17.15Uhr.

Weitere Informationen:

Internet: www.jgo-hamburg.de (Hier stehe Pressefotos zum Herunterladen bereit)

Youtube: www.youtube.com/gitarrehamburg

Facebook: www.facebook.com/gitarrenorchester

Kontakt:

GitarreHamburg.de gemeinnützige GmbH

Kurzer Kamp 16
22339 Hamburg

Tel.: +49/40/538 71 66
info@gitarrehamburg.de
www.gitarrehamburg.de

Handelsregister HRB 119270

Amtsgericht Hamburg

Steuernummer: 17/430/15157

Geschäftsführer: Christian Moritz